

Inhalt

Einleitung: Neue Türen öffnen sich Vom alten Glauben zur neuen Lehre	4
---	---

John Wyclif

Die Kirche und der Krieg	
John Wyclifs frühe Jahre in Oxford	8
Im Dienste der Krone	
Unterwegs als „königlicher Kaplan“	13
Kirche ohne Reichtum	
Besitz im Stand der Gnade	18
Zurück zu den Wurzeln	
Bibel und Urkirche als Leitsterne des Glaubens	24
Brot und Wein	
Der theologische Sprengstoff der Remanenzlehre	30
Tabula rasa	
Mit Wanderpredigern gegen die Kirche	33
Tradition und Revolution	
„Re-formation“ aus dem Geist der Bibel	38

Jan Hus

Lektüre aus England	
Die frühen Jahre von Jan Hus	40
Gegen „die fetten Mönche des Herrn“	
Prediger in der Bethlehemskapelle	45
Die Reformbewegung positioniert sich	
Kuttenberger Dekret und Ablassstreit	49
Das Gewissen als letzte Instanz	
Hus' Verständnis der Kirche	56

Auf dem Konstanzer Konzil	
Der Ketzerprozess gegen Jan Hus	60
Die hussitische Revolution	
Böhmens Kampf für eine andere Kirche	64
„Ein Nagel im Herzen“	
Der unbeugsame Kirchenkritiker	69

Martin Luther

Ein Schwan wird auferstehen	
Das Vermächtnis von Jan Hus	72
Ringen um das Seelenheil	
Auf der Suche nach dem richtigen Glauben	76
Die Radikalisierung eines Reformators	
Der Ablassstreit	83
Entstehung einer weltgeschichtlichen Szene	
Der Reichstag in Worms	89
„Cuius regio, eius religio“	
Die Reformation setzt sich durch	95
Erlebnis und Entwicklung der Reformation	
Endzeit oder Aufbruch?	102
Nachwort: Gute Bedingungen und verpasste Chancen	
Die Reformation und die Folgen	105
Anhang	
Literaturhinweise · Endnoten · Bildnachweis	109